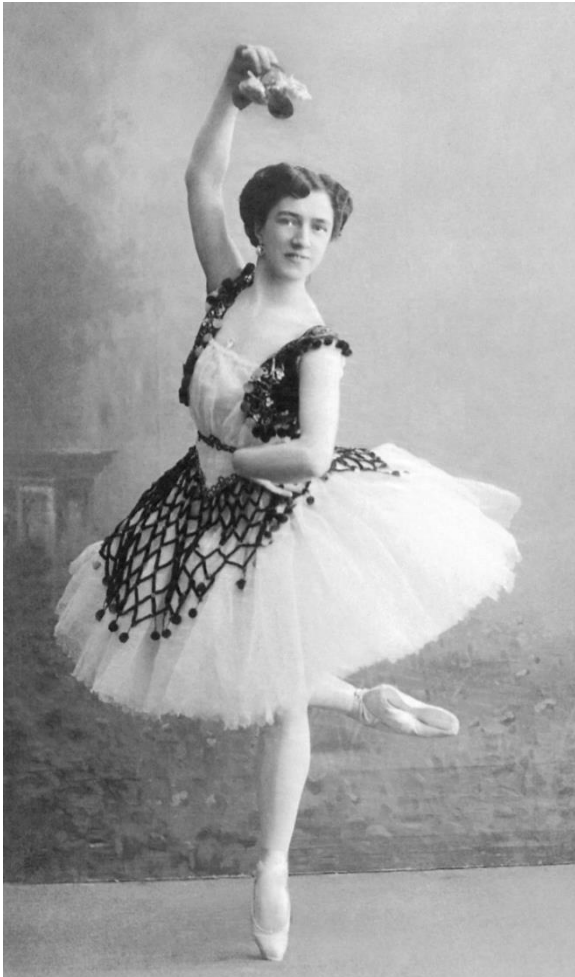


VAGANOVA-BALLET-METHODE

Agrippina J. Vaganova:



Russisch-sowjetische Tänzerin und Ballettdirektorin. Sie lebte von 1879 bis 1951. 1889 studierte sie an der kaiserlichen Ballettakademie. Nach ihrem Examen trat sie ins Marien-theater ein und avancierte 1915 zur Ballerina. Ihre schöpferische Erfahrung und großes pädagogisches Talent machten sie im Laufe der Jahre zu einer herausragenden Ballettpädagogin. Ab 1921 widmete sie ihre ganze Kraft der Erziehung und Ausbildung des Nachwuchses der sowjetischen Ballettbühne. Ihrem Enthusiasmus verdankt das sowjetische Theater eine ganze Reihe von herausragenden Künstlern welche die Ballettwelt bereicherten und in die Ballettgeschichte eingingen. Sie selbst ist aus der Geschichte des Balletts nicht mehr weg zu denken. Mit ihrer tief durchdachten Struktur in der Ballettmethodik und kritischen Auswertung der internationalen Ballettkultur schuf sie ein eigenes fundiertes System, eine grundlegende Methodik des klassischen Tanzes. Diese bildet bis zum heutigen Tage die Basis der Leningrader Schule, die den Namen Vaganova-Akademie St. Petersburg trägt. Agrippina Vaganovas Methode hat die klassische Ballettausbildung weltweit geprägt. Dies ist ihr ganz grosser Verdienst und sichert ihr einen Ehrenplatz in der Ballettgeschichte.